

Erfolgreiche Maschinenumzüge erfordern Erfahrung und Netzwerk

## Checkliste: 12 Tipps für Ihren Maschinentransport

Für den erfolgreichen Maschinentransport spielt die gute Vorbereitung vieler Details eine entscheidende Rolle. SCHOLPP hat 12 Tipps für Sie, die Sie im Vorfeld eines Transports beachten sollten. So erleichtern Sie sich und uns die Arbeit und stellen die richtigen Stellschrauben für einen reibungslosen Ablauf Ihres Transports.

### 1. Verantwortlichkeiten klären

Entscheidend für eine gute Zusammenarbeit bei Ihrem Maschinenumzug ist, dass die personellen Schnittstellen und Verantwortlichkeiten klar definiert sind. Welche Aufgaben übernimmt SCHOLPP? Und für welche Aufgaben tragen Sie Sorge? Diese Aspekte und Schnittstellen sprechen wir mit Ihnen vor Ort durch, damit für beide Seiten Klarheit bei der Verteilung der Aufgaben herrscht.

### 2. Transportweg und Ab-/Verladestelle prüfen

Überlegen Sie sich schon frühzeitig, wie Ihre Maschine aus Ihrer Halle oder in Ihre Halle transportiert werden soll. An welcher Stelle könnte die Maschine ein- und ausgebracht werden? Wäre es eventuell eine Option, die Maschine durch das Dach zu heben? Bedenken Sie auch den Transportweg von der Abladestelle zum Maschinenstandort. Gibt es Kanten, Steigungen oder starkes Gefälle, die unseren Weg zum Aufstellort behindern könnten? Auch Türhöhen, Sturzhöhen, Rangierplätze, Gebäudestützen, die Breite der Straßen und Tore sowie die Flächen für Material, Equipment und Maschinen müssen ausreichend bemessen sein.

Ebenfalls wichtig: die Tragfähigkeit der Bodenbeläge (z. B. asphaltiert oder gepflastert) sowohl am Aufstellort als auch auf dem Weg dorthin. Denn gerade asphaltierte Böden verringern bei erhöhten Temperaturen ihre Tragfähigkeit. Sind all diese Aspekte geklärt und geprüft, besprechen wir miteinander Ihre Überlegungen, prüfen die Machbarkeit und erarbeiten mit Ihnen gemeinsam das Konzept.

### 3. Abmessungen der Maschine festhalten

Erfassen Sie möglichst exakt, welche Maße Ihre Maschine aufweist. Wie schwer ist sie? Wie groß ist sie? Wie verteilt sich das Gewicht? Gibt es Aufstellpläne? Gibt es Transportsicherungen? Im besten Fall besitzen Sie für Ihre Maschinen Hebe- und Transportvorschriften. Darin finden Sie z. B. die Aufnahmepositionen für die Schwerlastrollen, den Transportschwerpunkt und die Anforderungen für Ver- oder Entladung mit einem Kran oder Gabelstapler. Wenn Sie Bilder oder Layouts der Maschine haben, schauen wir uns diese gerne an. Auf Basis all dieser Informationen können wir dann einschätzen, wie Ihr Maschinentransport realisiert werden sollte.

### 4. Umzugszeitraum festlegen

Eine gute Zeitplanung ist alles, denn beim Timing Ihres Maschinentransports müssen viele Aspekte berücksichtigt werden. Wie viel Zeit braucht es für die Anfahrt und Montage? Wie viel Zeit benötigen die einzelnen Gewerke, um beispielsweise Fundamente herzustellen, Böden zu beschichten oder Medien anzubinden?

Legen Sie außerdem fest, bis wann Ihre Maschine spätestens am neuen Standort wieder in Betrieb gehen soll und berücksichtigen Sie bitte dabei, dass SCHOLPP mehrere Wochen Vorlaufzeit benötigt, um alle Arbeiten und die Dienstleister vorzubereiten. Denn oft wollen Ämter und Behörden ein Wörtchen mitreden.

### 5. Tragfähigkeit des Bodens prüfen

Der Boden am neuen Standort muss der kommenden Belastung gewachsen sein. Das gilt für die Fläche, an der die Maschine zukünftig stehen wird, aber auch für alle Bereiche, auf denen wir die Krane und Stapler von SCHOLPP platzieren. Die Tragfähigkeit wird beispielsweise verringert, wenn sich unter der Oberfläche Geschoss- oder Kellerdecken befinden oder Leitungs- und Kabelkanäle verlegt wurden. Auch das eigentliche Material des Bodens spielt natürlich eine wichtige Rolle. In vielen Fällen findet SCHOLPP für Sie eine technische Lösung, wie wir die Tragfähigkeit des Bodens vor Ort z. B. mit Lastverteilplatten, Aussteifungen oder vorgespannten Trägern mit gezielter Lasteinleitung optimieren können.

## 6. Stellplätze und Rangierflächen freihalten

Ein Maschinentransport braucht Platz. Nicht nur für die Maschine selbst, sondern auch für ihre demontierten Komponenten und das gesamte Equipment, das dabei zum Einsatz kommt. Halten Sie also ausreichend Stellflächen bereit für Werkzeugcontainer, Stapler, Hebebühnen, Inplantkran und manches mehr. Welches Equipment mit welchen Abmessungen genau eingesetzt wird, erläutert Ihnen Ihr SCHOLPP-Projektleiter. Hier kalkulieren wir gerne die benötigte Fläche für Sie.

## 7. Maschinendaten sichern

Ihre Maschinen besitzen digitale Steuerungsdaten, die essentiell sind für den reibungslosen Betrieb. Sichern Sie diese Maschinen- und Programmdateien vor dem Transport am besten gleich zweifach (lokal und ggf. in der Cloud). So können Sie sicherstellen, dass die Maschine oder Anlage am neuen Standort problemlos in Betrieb genommen werden kann.

## 8. Maschine medienfrei schalten

Schalten Sie Ihre Maschine medienfrei. Das bedeutet, dass an der Maschine keine Betriebsmedien mehr anliegen dürfen. Beispielsweise muss die Maschine vom Strom genommen und die flüssigen Betriebsmittel abgepumpt werden. Das gilt besonders für den Transport per LKW, Schiff oder Flugzeug. Diese Arbeiten sind essentiell, um eine Maschine überhaupt demontieren und verladen zu können.

## 9. Betriebsstrom vorbereiten

Sobald das Equipment von SCHOLPP vor Ort aufgebaut ist, benötigen wir elektrische Anschlussmöglichkeiten für Großgeräte, um unsere Arbeit zu beginnen. Auch andere Medien wie ein WLAN-Zugang oder ein Anschluss an eine Abwasserleitung können notwendig sein. Unser Projektleiter informiert Sie, welche Arten von Anschlüssen wir benötigen, damit wir starten können. Stellen Sie bitte unbedingt sicher, dass diese Anschlüsse am Tag X zur Verfügung stehen.

## 10. Personal anmelden

Nicht nur unser Equipment muss bei Ihnen vor Ort einsatzfähig sein, sondern auch unser Personal. Falls Ihre Sicherheitsvorkehrungen eine Anmeldung jeder Person vorsehen, die sich auf Ihrem Betriebsgelände bewegt, stellen Sie bitte die Anmeldung unseres Personals rechtzeitig sicher. Dazu zählen z. B. Firmen-ID, Sicherheitsunterweisung und sonstige Zutrittsberechtigungen.

## 11. Zollvorgänge vorbereiten

Geht ein Maschinentransport via LKW, Bahn oder Schiff ins nicht-europäische Ausland, sollten Sie rechtzeitig die Zollpapiere vorbereiten. So kann der Zollvorgang im Ausland relativ zügig abgewickelt werden und Ihre Maschine im Zeitplan am Zielort ankommen. Nutzen Sie dazu einen Zollagenten, der sich im Zielland gut auskennt.

## 12. Maschinenspezifische Anhängemittel bereitstellen

Ihre Maschine wurde schon einmal transportiert und Sie besitzen aus dieser Zeit noch maschinenspezifische Anhängemittel, Transportgestelle oder Transportsicherungen zur Sicherung der beweglichen Teile? Dann ist jetzt die Zeit, diese aus dem Lager zu holen und sie auf Belastbarkeit und Funktionalität zu prüfen. Solche Transportsicherungen gewährleisten, dass Ihre Maschinen auf dem Transportweg keinen Schaden nehmen.

Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen, dann fragen Sie uns. Mit SCHOLPP sind Sie auf der sicheren Seite bei Projekterfahrung, technischem Equipment und kompetentem Fachpersonal.